



Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich
Verteilung kostenlos an alle Haushalte
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage: 1150
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW
Ausgabe 40/19 Freitag, 25. Oktober 2019

aus dem Inhalt:

Wichtige Termine
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten
und Termine

Vereinsnachrichten und
Veranstaltungshinweise

Impressum:

Die "Hausener Woche"
ist das amtliche
Bekanntmachungsor-
gan der Gemeinde
Hausen i.W.

Verantwortlich i.S.
d.P für den amtlichen
Teil: GV Hausen, BM.
Martin Bühler, für den
allgemeinen Informa-
tionsteil und Inserate:
Print + Picture UG
Schlierbachstr. 2,
79650 Schopfheim,
GF. Wolfgang Aleth
Verteilung: Wöchen-
entlich an alle Haushalte
Hausens, Auflage
1150. Verantwortlich
für Druck, Verteilung,
red.Bearbeitung, An-
zeigenredaktion:
Print+Picture UG
haftungsbeschränkt,
Schlierbachstr. 2,
79650 Schopfheim
Telefon: 07622/1535
Mobil 0179 4484 301
Fax:
+49 321 2253 2321
E-Mail:
printundpicture@gmx.
de

Der Abdruck zur Ver-
öffentlichung an die
Redaktion gegebener
Beiträge im nicht
amtlichen Teil erfolgt
grundsätzlich ohne
Gewähr.

Anzeigen- und Redak-
tionsschluß: Dienstag
12 Uhr für die laufende
Woche. Verteilung
Donnerstag/Freitag
Anzeigen- und Red-
schluß für Farbdruck,
nur begrenzt möglich:
Montag, 18 Uhr

Mit Siegfried Schmiege um die Ecke gedacht



Rätsel, Witze, Geschichten auf Alemannisch erklärt

Hausen.- Wenn der 78-jährige Oberlehrer i. R. Siegfried Schmiege seine Hausener Mitbürger überraschen und seinen großen Wissensschatz an Mann oder Frau bringen will, ahnen im Vorfeld alle, dass sie etwas Besonderes in Wort, Bild und Schrift erwartet. Am Donnerstagabend kamen viele Interessierte ins evangelische Gemeindehaus, wo die Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal ihren Monatstreff abhielt. Und sie wurden nicht enttäuscht. Es durfte gerätselt, gelesen, zugehört, gelacht und mitgedacht werden bei Fragen, die nach den Worten des Referenten, um die Ecke gedacht und einfache Antworten einforderten. Doch da hatte er untertrieben. Eine Neuheit bei Siegfried Schmiege, einem gebürtigen Franken, alle Beispiele ließ er in Alemannisch lesen. „Welchen Dialekt schwätze mer in unserem Bundesland?“ hieß es zu Beginn. „Badisch oder schwäbisch?“ An Karten und weiteren Aufzeichnungen belegte Schmiege, dass von der Schweiz bis nach Süddeutschland und teilweise darüber hinaus nur Fränkisch, Kurpfälzisch und Alemannisch gesprochen wurde. „Wo lag das Mare Suebicum?“ – Es war die Ostsee. Dann ging es Schlag auf Schlag. Die Fragen, Antworten und Beispiele hatte Schmiege in nahezu zehn Jahren gesammelt, nach den Ursprüngen geforscht und bildmässig gekonnt aufbereitet. Hat Geiger die Geige oder Renzo Piano das Piano erfunden? Welches Produkt ist nach seinem Erfinder oder Erbauer und welche Pflanze nach ihrem Züchter benannt? Was bedeutet der „Schwager“ im Lied „Hoch auf dem gelben Wagen?“ Woher stammen die Ausdrücke Bockbier und Bockwurst? Auch mathematisch ging es zu. Bei welcher Gelegenheit erreichte ein Mensch welche Höchstgeschwindigkeit? Bei der Rückkehr vom Mond beim Eintritt in die Erdatmosphäre mit ca. 40000 km pro Stunde. Geometrisch wurde es bei der Bundeskanzlerin Angelika Merkel und ihrem Erkennungszeichen die „Merkelraute.“ Fehlanzeige – eine „Merkelraute.“ Aus der Praxis gefragt: Warum ist jeder längere Tunnel an beiden Enden gebogen? – Wegen der Klaustrophobie (wer das Fremdwort nicht kennt, bitte nachschlagen). Noch ein Beispiel: „Warum steigt man bei Pferd und Fahrrad immer links auf und ab?“ Der

Fortsetzung Seite 6

Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

| | |
|------------------------------|-------------|
| Montag, Dienstag, Donnerstag | 8 - 12 Uhr |
| Mittwoch | 14 - 18 Uhr |
| Freitag | 7 - 12 Uhr |

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 22.10.2019 23:50 Uhr

Notdienstplan vom 28.10.2019 bis 03.11.2019

für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim

| | |
|---|---|
| Montag, 28.10.2019: | |
| Adler-Apotheke Brennet Basler Str. 18 - 20, 79664 Wehr, Baden (Öflingen) | Tel.: 07761 - 89 79 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr |
| Dienstag, 29.10.2019: | |
| Agathen-Apotheke Fahrna Blasistr. 25, 79650 Schopfheim (Fahrna) | Tel.: 07622 - 6 33 43 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr |
| Mittwoch, 30.10.2019: | |
| Hebel Apotheke Stübler Hebelstr. 16 A, 79688 Hausen im Wiesental | Tel.: 07622 - 80 42 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr |
| Donnerstag, 31.10.2019: | |
| Apotheke am Markt Schopfheim Hauptstr. 34, 79650 Schopfheim | Tel.: 07622 - 6 75 70 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr |
| Freitag, 01.11.2019: | |
| Belchen-Apotheke Schönau Friedrichstr. 24 A, 79677 Schönau im Schwarzwald | Tel.: 07673 - 91 81 40 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr |
| Samstag, 02.11.2019: | |
| Hirsch-Apotheke Schopfheim Hebelstr. 9, 79650 Schopfheim | Tel.: 07622 - 76 55 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr |
| Sonntag, 03.11.2019: | |
| Bad-Apotheke Maulburg Hauptstr. 43, 79689 Maulburg | Tel.: 07622 - 67 41 60 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr |

Geänderte Abfuhrtermine und Schließungen wegen Allerheiligen

Landkreis Lörrach Aufgrund von Allerheiligen am 1. November verschieben sich die regulären Abfuhrtermine vom Freitag, 1. November auf den nächsten Tag. Die Verschiebungen betreffen Restmüll, Bioabfall und die Gelben Säcke.

Bitte beachten Sie zudem die Sonderschließtage folgender Entsorgungseinrichtungen:

Deponie Scheinberg: Freitag, 01.11.2019 und Samstag, 02.11.2019

Recyclinghöfe: Freitag, 01.11.2019 und Samstag, 02.11.2019

Grünabfallannahmeplätze (außer Zell): Freitag, 01.11.2019

Grünabfallannahmeplatz Zell: Freitag, 01.11.2019 und Samstag, 02.11.2019

Kompostanlagen Bühler und Lützleschwab: Freitag, 01.11.2019. Alle aktualisierten Termine finden Sie auch im Online-Abfallkalender unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/abfallkalender und in unserer Abfall-App

(www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/app).



Montag, 28.10.19 Gelber Sack
Donnerstag, 31.10.19 Restmüllabfuhr

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung
Bläsiweg 9
79650 Schopfheim

Christine Scheller mob.: 0151 61617795
Email: christine.scheller@caritas-loerrach.de

Moevi Akue mob.: 0151 61617726 Tel.: 07621 410-5463
Email: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

Sprechstunde:

Mittwoch Rathaus Hausen im Wiesental von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr und nach Vereinbarung

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

Rettungsdienst: 112 Allgemeiner Notfalldienst: 116117 Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6076211
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6076212

Notrufnummern - Bereitschaftsdienste - Beratungen

| | |
|--|----------------|
| Polizei/Notruf | 110 |
| Feuerwehr und Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport | 19222 |
| Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: | 0180322255535 |
| Gas | 66 90 86 |
| Energiedienst AG Service-Nr. | 07623 92-1800 |
| Störungs-Nr. | 07623 92-1818 |
| Diakonisches Werk Schopfheim kirchl. | |
| Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung | 2720 |
| Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung) | |
| LG Waldshut-Tiengen | 07751/881 309 |
| Krankenhaus Schopfheim | 395-0 |
| Giftnotruf Freiburg | 0761/270-4361 |
| Drogen- Jugendberatung | 07621/2085 |
| Telefon-Seelsorge | 0800/1110111 |
| Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr | 07622-697596-0 |
| e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de | |
| Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf www.tiernotdienst-loerrach.de aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer 07621 3528 zu erreichen | |

| | |
|--|-----------------|
| I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental: | |
| Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 | 07625 / 9188775 |
| Mittwochs von 9 bis 13 Uhr | |
| DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch) | 07621 / 151549 |
| Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe | 07621 / 151541 |
| Rechtliche Betreuungen/SKM | 07622/671717-0 |
| Kinder-Jugendtelefon | |
| (Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) | 0800 / 1110333 |
| Kinderschutzbund Schopfheim Büro: Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung | 63929 |
| Polizeirevier Schopfheim | 66698-0 |
| Psychologische Beratungsstelle | 5800 |
| Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: | 07621/49325 |
| Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.: | |
| Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer, Haagerstraße 15a, 79539 Lörrach, | 07621/9275-21 |
| Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagerstraße 15a, 79539 Lörrach, | 07621/9275-25 |
| CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: | 07622 3900-138 |
| info@curare-wiesental.de www.curare-wiesental.de | |

Veranstaltungen

| Oktober | | | Ort | Veranstalter |
|----------|----|---|---------------------------|---------------------------|
| 26 | Sa | Heimkämpfe der Jugend 2 und 3 sowie 2. Mannschaft | Turn- und Festhalle | RG Hausen-Zell |
| 26 | Sa | Herbstschau, 16 Uhr | Hasenheim | Kleintierzuchtverein |
| 27 | So | Herbstschau, 10 Uhr | Hasenheim | Kleintierzuchtverein |
| November | | | Ort | Veranstalter |
| 03 | So | Hobby-Ausstellung | Turn- und Festhalle | Briefmarkenring |
| 07 | Do | Altennachmittag, 14.30 Uhr | Ev. Pfarrsaal | Mitarbeiterteam |
| | | Kinderkino Z'ämme läbe, 16.00 - 17.30 Uhr | Kath. Pfarrheim | Z'ämme läbe |
| 09 | Sa | Tausch- und Informationsabend, 19 Uhr | Feuerwehrraum | Briefmarkenring |
| 11 | Mo | Fasnachtsauftritt, 20.11 Uhr | FC Sportheim | Narrenzunft |
| 16 | Sa | Kobold-Night, 19.00 Uhr | Turn- und Festhalle | Niederberg Koblde |
| 17 | So | Volkstrauertag, 11.15 Uhr | Friedhof | Gemeinde |
| 18 | Mo | Vereinsterminabsprache für das Jahr 2020, 19 Uhr | FC Sportheim | Gemeinde |
| 21 | Do | Autoren-Lesung, 19.30 Uhr | Literaturmuseum Hebelhaus | Muettersproch-Gsellschaft |
| 23 | Sa | Jahresabschluss, 19 Uhr | Feuerwehrraum | Schwarzwaldverein |
| 24 | So | Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen des Kirchenjahres, 10 Uhr | Ev. Kirche | Ev. Kirchengemeinde |
| | | Konzert mit Carolina Bruck-Santos DIE LIEBE IST WIE EIN WILDER VOGEL... Musik aus Operette, Chanson, Tango und Bolero, 18 Uhr | Hebelhaus | Hebelstiftung Hausen |
| 29 | Fr | Adventsstand, ab 17 Uhr | Willi-Hug-Platz | Jugendfeuerwehr |

Kulturelles:



Hebelhaus Hausen

Öffnungszeiten:

Feb. bis Dez.:

Mittwoch, Samstag und Sonntag:

13.30 - 17.00 Uhr

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

- **Führungen:** durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen, Info unter 07622 687313

- **Museumspass:** berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten. Bis 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

- **Geschenkgutscheine:** für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum

Kunstaussstellung Sigrid Schaub

„ganz Auge“ ...- Zeichnung | Collage | Papercut

Die Ausstellung ist noch bis 10. November 2019 zu den Öffnungszeiten des Hebelhauses zu sehen.

www.hebelhaus-hausen.de

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Gemeindeverwaltung:

Umtauschpflicht für Führerscheine (Stufenplan)

Das Gesetz (Anlage 8e zur Fahrerlaubnisverordnung) zur Einführung des Stufenplans ist in Kraft getreten. Der nach den Vorgaben der EU-Richtlinie 2006/126/EG zwingend vorgeschriebene Umtausch alter Führerscheine bis spätestens 19.1.2033 wird dadurch entzerrt, dass für einzelne Geburts- bzw. Ausstellungsjahre ein zeitlicher Stufenplan eingeführt wird.

Da ein Antrag auf den Umtausch des Führerscheins nur persönlich gestellt werden kann, muss auch im Interesse der Bürger sichergestellt werden, dass der Umtausch für den einzelnen ohne längere Wartezeiten möglich ist.

Grund für die Anordnung des Umtausches durch die EU-Richtlinie ist der Wunsch nach einem einheitlichen fälschungssicheren Führerscheindokument ab 2033 und einer Erfassung aller Führerscheine in einer Datenbank, um Missbrauch zu verhindern.

Wer weiter mit seinem alten Pkw- oder Motorrad-Führerschein fährt und die Frist für den Umtausch verstreichen lässt riskiert ein Verwarnungsgeld. Wichtig: Man begeht jedoch keine Straftat – anders bei Lkw- und Bus-Führerscheinen!

Hier die Fristen zum Führerscheinumtausch:

Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

| Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers vor 1953 | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|--|--|
| 1953 - 1958 | 19.1.2033 |
| 1959 - 1964 | 19.1.2022 |
| 1965 - 1970 | 19.1.2023 |
| 1971 oder später | 19.1.2024 |

Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind*:

| Ausstellungsjahr | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|------------------|--|
| 1999 - 2001 | 19.1.2026 |
| 2002 - 2004 | 19.1.2027 |
| 2005 - 2007 | 19.1.2028 |
| 2008 | 19.1.2029 |
| 2009 | 19.1.2030 |
| 2010 | 19.1.2031 |
| 2011 | 19.1.2032 |
| 2012 - 18.1.2013 | 19.1.2033 |

Was brauche ich für den Umtausch des Pkw- oder Motorradführerscheins?

Personalausweis oder Reisepass, biometrisches Passfoto und den aktuellen Führerschein. Wurde der alte (rosa oder graue) Papier-Führerschein nicht von der Behörde Ihres aktuellen Wohnsitzes ausgestellt, dann benötigen Sie außerdem eine sog. Karteikartenabschrift, der Behörde, die den Führerschein ursprünglich ausgestellt hat. Diese lässt sich per Post, telefonisch oder häufig auch online beantragen und wird direkt an die neue Führerscheinstelle geschickt.

Welche Klassen werden in das neue Führerscheindokument eingetragen?

Bei der Umstellung von Fahrerlaubnisklassen alten Rechts (z. B. Klasse 2, 3, ehem. DDR-Klassen) und dem Umtausch von Führerscheinen nach bisherigen Mustern (z. B. grauer, rosafarbener oder DDR-Führerschein) werden im neuen Führerschein die Klassen bestätigt, die der bisherigen Fahrberechtigung entsprechen.

Wieviel kostet der Umtausch?

Die Kosten betragen rund 25 Euro.

Wo und wie oft muss umgetauscht werden?

Für den Umtausch ist die Führerscheinbehörde des aktuellen Wohnsitzes zuständig. Die Pkw- und Motorradklassen gelten unbefristet fort. Nur die Gültigkeit des Führerscheins wird auf 15 Jahre befristet.

Wie hoch ist das Verwarnungsgeld bei unterlassenem Umtausch?

Es drohen 10 Euro Verwarnungsgeld.

Welches Datum in meinem Führerschein ist das Entscheidende?

Das Ausstellungsdatum des Führerscheindokumentes (nicht das Erteilungsdatum!) ist entscheidend. Sie können es dem Führerscheindokument entnehmen, welches Sie aktuell in Händen halten. Dieses Datum ist entscheidend für die Frage welche Tabelle in Ihrem Fall einschlägig ist.

Alle Führerscheindokumente mit Ausstellungsdatum ab 1. Januar 1999 müssen daher entsprechend der zweiten Tabelle umgetauscht werden. Wessen Ausstellungsdatum vor dem 1. Januar 1999 liegt, der muss sich an der ersten Tabelle (gegliedert nach Geburtsjahr) orientieren.

Kann man bereits jetzt umtauschen?

Ein freiwilliger Umtausch des Führerscheindokumentes ist jederzeit, d.h. auch vor dem in der Umtauschtabelle festgeschriebenen Datum, möglich.

Errichtung eines Pflegeheimes -- Petition abgelehnt-

Der Landtag ist mit Beschluss vom 17.10.2019 der Empfehlung des Petitionsausschusses gefolgt und hat der Petition nicht abgeholfen.

Den von den Hausener Petenten gegen das geplante Pflegeheim der MPZ Eigenbetrieb Heime, Landkreis Lörrach in Hausen im Wiesental dargelegten Gründen wurde nicht gefolgt.

Damit ist der Weg frei für die Planung und Einreichung des Bauantrages zur Errichtung eines Pflegeheimes auf dem ehemaligen Grundstück Autokabel, Flst.Nr.1199, Hausen im Wiesental.

Die Begründung zum Beschluss des Landtags über die Petition (Drucksache 16/3217 betr. Errichtung eines Pflegeheimes) kann nachgelesen werden unter

https://www.landtag-bw.de/files/live/sites/LTBW/files/dokumente/WP16/Drucksachen/6000/16_6966_D.pdf

Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Wochenspruch:

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ (Jeremia 17, 14)

Freitag, 25.10.2019

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Krabbelinos“ (Kontakt: Fr. Ebersbach, Tel. 0176 2339 1106)

Sonntag, 27.10.2019

10:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in Hausen (Prädin.Schaupp)

Sonntag, 03.11.2019

10.00 Uhr Gottesdienst in Hausen

Vorschau:

Am Sonntag, den 10. November findet direkt im Anschluss an den Gottesdienst, also um ca. 11 Uhr, eine Gemeindeversammlung statt, in der sich die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen zum Kirchengemeinderat vorstellen. Außerdem wird darüber informiert, wie es nach jetzigem Wissensstand mit der vakanten Pfarrstelle weiter geht. Alle Gemeindemitglieder sind zu dieser Gemeindeversammlung sehr herzlich eingeladen!

In den Herbstferien bleibt das Gemeindehaus vom 28. Oktober bis 3. November geschlossen.

Evangelisches Pfarramt:

Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 25 48 / Neue E-Mail-Adresse: hausen@kbz.ekiba.de

Pfarrsekretariat-Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr, Freitag 9:30 bis 11:30 Uhr

Zuständig für die vakante Pfarrstelle ist Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau. Sie ist erreichbar unter der E-Mail-Adresse: Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de oder telefonisch unter 07622 – 67 22 663

Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Samstag, 26.10.2019

Tegernau 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag / Patrozinium St. Maria mitgestaltet vom Kirchenchor St. Josef / Pfarrer Latzel

Montag, 28.10.2019 Hl. Simon und hl. Judas

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 29.10.2019

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 30.10.2019

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 31.10.2019 Hl. Wolfgang

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 01.11.2019 Allerheiligen

Hausen 09:00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor St. Josef, anschließend Gräberbesuch Diakon Leimpek-Mohler / Pfarrer Latzel

Samstag, 02.11.2019 Allerseelen

Schopfheim 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag mit Totengedenken für die Verstorbenen der Seelsorgeeinheit / Pfarrer Latzel

Sonntag, 03.11.2019 31. Sonntag im Jahreskreis

Hausen 09:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Latzel

Katholisches Pfarramt Hausen:

Schulstr. 6 / Telefon: 3438 / email: pfarrbuero.hausenkath-mittleres-wiesental.de

Öffnungszeiten Pfarrsekretariat: Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Vereine berichten

Fortsetzung von Seite 1

Ritter trug (als Rechtshänder) links sein Schwert, das ihn beim Aufsteigen von rechts behindert hätte. Aus dem Grund wurde in der klassischen Reitschule immer links aufgestiegen. Für den spannenden, humorvollen und bildreichen Vortrag erhielt Siegfried Schmiegl lang anhaltenden und verdienten Applaus. Noch ein „Hausener“ präsentierte sich, Prof. Gustav Oberholzer, der seit vielen Jahren in München lebt und lehrte. Seit seinem Ruhestand widmet er sich in zahlreichen Publikationen dem früheren Leben im südlichen Schwarzwald. Nun stellte er seine Arbeit „Zur Kulturgeschichte der Destillation und der Schwarzwälder Hausbrennerei“ vor. Hierbei berichtete er über geschichtliche Hintergründe, die Anfänger der Wein- und Hausbrenner und die Schwarzwälder Edelbrände. Mit erstaunlichen Zahlen konnte der Autor aufwarten; im Kreis Waldshut gab es 1992 noch 673, im Kreis Lörrach 1655 Kleinbrenner, im Ortenaukreis sogar 6895, bedingt durch Klimagunst und den Obstbau. Oberholzer merkte an, weshalb es noch nicht gelungen sei, in Südbaden, wo die meisten Brenner zu Hause seien, ein Brennemuseum einzurichten. Bayern, Schwaben und das Elsass haben es vorgemacht. Er selbst habe einer fertige Konzeption erarbeitet. Zur Ehrenrettung führte er an, dass immerhin eine bescheidene „Brennküche“ im Resenhof in Bernau, im Schneiderhof in Steinen-Endenburg und im Klausenhof in Herrischried mit Vorführungen installiert seien. Die Vorsitzende der Muettersproch-Gsellschaft Heidi Zöllner bedankte sich bei beiden Referenten für ihre interessanten und exzellenten Ausführungen

Bild Seite 1:

Die Vorsitzenden der Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal Heidi Zöllner bedankte sich herzlich bei den Referenten Siegfried Schmiegl (links) und Gustav Oberholzer

Bericht und Bild: Klaus Brust

„Chörli“ des Schwarzwaldvereins Schopfheim begeisterte Herbstfest bei vollem Haus

Hausen.- Nachdem das Mitarbeiterteam des Altennachmittags im September zu einer Halbtagesfahrt eingeladen hatte, stand am Donnerstag das beliebte Herbstfest an. Da auch die Senioren aus Gersbach zu Gast waren, gab es ein volles Haus im evangelischen Gemeindesaal. Liebevoll hatten die Damen eine Herbststimmung mit Weinlaub und Trauben auf den Tischen gezaubert, so dass sich alle Besucher wohl fühlten.

Traditionell wurde mit Kaffee und Kuchen gewirtet und ein buntes Programm angeboten. Gute Laune verbreitete das „Chörli“ des Schwarzwaldvereins Schopfheim unter der Leitung von Klaus Strauß, der auch gekonnt am Akkordeon begleitete. Die 15 in hellgrünen Shirts gekleideten Sängerinnen und Sänger folgten seinen Anweisungen, so dass ein abgerundeter Gesamtklang entstand. Temperamentvoll kündigte die Vorsitzende Marita Sütterlin die Chorbeiträge an, die von der „Reise ins Glück“ über den „Sand in den Schuhen“ nach Hawaii führte.

In einem zweiten Auftritt ging es unter „fremden Sternen“ und der „Barcarole der Nacht“ zu Fernando, Alfredo und José nach Santo Domingo. Mit einem Potpourri durch die Schlagerwelt ließ das „Chörli“ seine viel beklatschten Melodien ausklingen und animierten das Publikum zum Mitsingen und Mitklatschen und versicherten, sich das Singen und die Fröhlichkeit nicht verbieten zu lassen. Ohne zwei Zugaben durften die Sängerinnen und Sänger nicht die Bühne verlassen.

Für die Geburtstagsjubilare der Monate September und Oktober gab es neben kleinen Aufmerksamkeiten noch eine besondere musikalische Überraschung. Helga Kundlacz und Hansjörg Ebner erfreuten unter lang anhaltendem Beifall mit dem Duett „Die Rose.“

Zum Abschluss des unterhaltsamen Nachmittags tischte das Mitarbeiterteam unter Leitung von Helga Kundlacz offenen Zwiebelkuchen und neuen Süßen und Sauser auf. „S isch schön gsi“ war von vielen dankbaren Besuchern zu hören.



Bilder

Das „Chörli“ des Schwarzwaldvereins Schopfheim erfreute beim Altennachmittag in Hausen Große Begeisterung rief das Duett „Die Rose“, hervor, vorgetragen von Helga Kundlacz und Hansjörg Ebner.

Bericht und Bilder: Klaus Brust

Hobbykünstlermarkt

mit HOBBY-Ausstellung und Bücherflohmarkt

Bücher

am

Holzarbeiten

Sonntag, den 3. November 2019

von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr in der Festhalle in Hausen



*Briefmarken
und Münzen*



**Historische Märklin Eisenbahn Spur 0
im Fahrbetrieb bestaunen**

Modellautos

Modelleisenbahn

Alte Spur 0



- Wirtschaftsbetrieb -

Eintritt: 1,- €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Modellflugzeuge



Dekoartikel



Veranstalter: Briefmarkenring Hausen im Wiesental u. Umgebung

Vereine berichten

FC Hausen Ergebnisse und Vorschau



Ergebnisse

Aufgrund des schlechten Wetters wurden vergangenes Wochenende alle Heimspiele abgesagt.

| | | | |
|----------------------|-------|-----------------|------|
| Dienstag, 15.10.2019 | 17:30 | Kleinfeldklasse | |
| E-Jugend 2 | | FC Zell 2 | 1:1 |
| Mittwoch, 16.10.2019 | 18:00 | Bezirkspokal | |
| SV Schopfheim | | D-Jugend | 1:3 |
| Mittwoch, 16.10.2019 | 19:00 | Bezirkspokal | |
| SG Herten | | B-Junioren | 5:4 |
| Mittwoch, 16.10.2019 | 19:30 | Bezirkspokal | |
| A-Jugend | | TuS Binzen | 4:2 |
| Freitag, 18.10.2019 | 18:00 | Kleinfeldklasse | |
| SV Todtmoos | | D-Jugend 3 | 3:2 |
| Samstag, 19.10.2019 | 10:30 | Kleinfeldklasse | |
| SG Grenzach-Wyhlen | | E-Jugend | 6:3 |
| Samstag, 19.10.2019 | 12:45 | 1. Kreisliga A | |
| FC Schönau | | D-Jugend 2 | 1:2 |
| Samstag, 19.10.2019 | 13:00 | 1. Kreisliga A | |
| SV Obersäckingen | | C-Jugend | 1:12 |
| Samstag, 19.10.2019 | 13:15 | Bezirksliga | |
| FC Tiengen | | D-Jugend | 1:3 |
| Samstag, 19.10.2019 | 19:00 | Bezirksliga | |
| SG Liel-Huttingen | | Damen 2 | 5:2 |
| Montag, 21.10.2019 | 18:30 | Kleinfeldklasse | |
| FC Wallbach 2 | | E-Jugend 2 | 1:5 |

Die nächsten Spiele

| | | | |
|------------------------|-------|-------------------|--|
| Donnerstag, 24.10.2019 | 17:45 | Kleinfeldklasse | |
| SG Herten | | E-Jugend | |
| Freitag, 25.10.2019 | 19:00 | Bezirksliga | |
| Damen 2 | | SV Todtnau | |
| Samstag, 26.10.2019 | 11:00 | Bezirksliga | |
| D-Jugend | | SV Schopfheim | |
| Samstag, 26.10.2019 | 13:00 | 1. Kreisliga A | |
| D-Jugend 2 | | FC Zell | |
| Samstag, 26.10.2019 | 13:30 | Kleinfeldklasse | |
| FC Wehr 2 | | D-Jugend 3 | |
| Samstag, 26.10.2019 | 14:00 | 1. Kreisliga A | |
| SC Haagen | | C-Juniorinnen | |
| Samstag, 26.10.2019 | 15:00 | 1. Kreisliga A | |
| B-Juniorinnen | | SG Eintracht Wihl | |
| Samstag, 26.10.2019 | 15:00 | 1. Kreisliga A | |
| FC Wehr 2 | | C-Jugend | |
| Samstag, 26.10.2019 | 16:00 | Bezirksliga | |
| SG Rheintal | | B-Jugend | |
| Samstag, 26.10.2019 | 16:00 | 1. Kreisliga A | |
| SV Eichsel | | Herren 1 | |
| Sonntag, 27.10.2019 | 12:30 | Bezirksliga | |
| A-Jugend | | SG FC Wehr | |

Vereine berichten

Hauptversammlung mit Wahlen 2019

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Mitglieder,

im Namen unseres Vorsitzenden lade ich Sie und Euch recht herzlich zu unserer Hauptversammlung mit Wahlen ein.

Termin: Samstag der 26. Oktober 2019 18:00 Uhr
Café Läubin (Nebenzimmer), Mitteldorfstraße 8a, 79688 Hausen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsberichte
3. Aussprache zu den Berichten
4. Wahl eines Wahlleiters
5. Wahlen
6. Bericht aus dem Gemeinderat
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
8. Schlusswort

Ich freue mich auf Ihr und Euer Erscheinen.

Herzliche Grüße

Samuel Roths
 (stellv. Vorsitzender)

Auswärtsniederlage in Hüttigweiler

Am 5. Kampftag der Bundesliga war erwartungsgemäß beim ASV Hüttigweiler kein Sieg machbar. Durch die Teilnahme der RG Ringer Oliver Hassler und Florian Neumayer an der Militär WM musste die RG wieder auf ihren Kader der 2. Mannschaft zurückgreifen und sogar die 71 kg unbesetzt lassen.

Nach der Bundesligapause geht es am 9.11. aber wieder in voller Mannschaftsstärke weiter.

Die Ergebnisse:

ASV Hüttigweiler - RG Hausen-Zell I 20 : 14
 KSV Allensbach - RG Hausen-Zell II 28 : 3

Die nächsten Heimkämpfe der RG Hausen-Zell 1971 e.V.

26.10.2019 (Festhalle Hausen)
 16.30 h RG Hausen-Zell II J - TSV Kandern II J
 KSV Rheinfelden J - TSV Kandern II J
 RG Hausen-Zell II J - KSV Rheinfelden J
 18.30 h RG Hausen-Zell III - TSV Kandern II
 20.00 h RG Hausen-Zell II - KSV Wollmatingen

01.11.2019 (Stadthalle Zell)
 14.30 h RG Hausen-Zell II J - SV Gresgen J
 15.30 h RG Hausen-Zell III - SV Gresgen II
 17.00 h RG Hausen-Zell II - SV Gresgen

02.11.2019 (Stadthalle Zell)
 15.00 h RG Hausen-Zell II J - SGE Moosch J
 SGE Moosch J - WKG Weitensu-Wieslet J
 RG Hausen-Zell II J - WKG Weitensu-Wieslet J
 17.30 h RG Hausen-Zell I J - TuS Adelhauhen I J
 18.30 h RG Hausen-Zell III - SGE Moosch
 20.00 h RG Hausen-Zell II - ASV Urloffen II

Herbstschau mit Metzgete

Der Kleintierzuchtverein C517 Hausen e.V. veranstaltet
am Samstag, den 26. Oktober und
am Sonntag, den 27. Oktober 2019
seine jährliche Vereinsschau.

Die Mitglieder bewirten die Besucher mit einer Metzgete. Die Ausstellung ist am Samstag ab 16 Uhr und am Sonntag von 10:30 - 16 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kleintierzuchtverein C517 Hausen e.V.

Vereine berichten

Schwarzwaldverein



Eine Runde um Gersbach am Sonntag, 27. Oktober

Wanderstrecke: Parkplatz/Info Center – Gersbach – Barockschanze – ev. Jugendheim – Schwellen – Parkplatz.

Am Schluss der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen.

Die Mitnahme von Wanderstöcken wird empfohlen !

Wanderzeit: ca. 3 ½ Std. bei ca +/- 250 Hmtr.

Abfahrt: 10.00 Uhr, Pkw am Rathaus Hausen.

Führung: Christel Brutschin, Tel. 17 65 u.

Rosi Rümmele, Tel. 17 20

Anmeldung erwünscht !

Gäste und Neuwanderer sind herzlich willkommen

Herbstwanderung mit Überraschung. am Sonntag, 11. November

Wanderstrecke: Eine Rundwanderung, je nach Wetterlage

im Schwarzwald oder im Rebland.

Am Schluss der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen.

Die Mitnahme von Wanderstöcken wird empfohlen !

Nähere Angaben erfolgen Rechtzeitig im Mitteilungsblatt und im Schaukasten

Führung: Ursula Maier, Tel. 13 20 u. Hannelore Zimara, Tel. 6 67 65 13

Anmeldung erwünscht !

Gäste und Neuwanderer sind herzlich willkommen

Sonstiges Wissenswertes

Neue Fenster: ansprechende Optik mit Einspareffekt

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg rät, alte Fenster gegen Fenster mit Wärmeschutzverglasung auszutauschen, da ihr Energieeinsparpotenzial hoch ist.

Beim Austausch alter Fenster gegen Neue mit 3-fach-Wärmeschutzverglasung kann der Wärmeverlust der Fenster erheblich reduziert werden. Bezogen auf das gesamte Gebäude können so bis zu 15 Prozent Heizkosten eingespart werden. Zusätzlich werden die Räume behaglicher, da die Innenseiten der Fenster im Winter wärmer bleiben, wodurch man sich in den Räumen wohler fühlt. Außerdem schließen neue Fenster dicht, so dass weniger Zugluft entsteht. Unter bestimmten Umständen wird der Austausch von Fenstern im Programm „Energieeffizient Sanieren“ von der KfW gefördert.

Damit die neuen Fenster möglichst viel Energie einsparen, kommt es auf einige Details an. „Es muss auf einen luftdichten und wärmebrückenminimierten Einbau geachtet werden“, erläutert Andreas Köhler, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Besonders eine sorgfältige und fachgerechte Abdichtung innen und außen ist zu beachten. Außerdem sollte man einen wirksamen Sonnenschutz vorsehen, damit die Wohnräume in den Sommermonaten nicht überhitzen. Moderne Fenster bieten noch eine Reihe weiterer Vorzüge, die einen Austausch interessant machen. So kann beispielsweise der Schallschutz und der Einbruchschutz verbessert werden. Mit neuen und dichten Fenstern ist es wichtig darauf zu achten ausreichend und regelmäßig zu lüften.

Der Einspareffekt von neuen Fenstern ist nur gering, wenn die angrenzenden Außenwände viel Wärme verlieren und sanierungsbedürftig sind. Dann sollte man darüber nachdenken, den Fensteraustausch zusammen mit einer Außenwanddämmung durchzuführen. Damit gelingt eine bessere Fenstereinbindung in die Dämmebene.

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale berät zu allen Themen des Fensteraustauschs und weiteren Sanierungsmaßnahmen in ihren bundesweiten Beratungsstellen oder beim Ratsuchenden zu Hause. Hier werden auch typische Fragen bezüglich der individuell am besten geeigneten Verglasung oder Rahmenmaterialien beantwortet. Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/energetische-sanierung-39199> oder unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Konzert mit „Resonance of life“ - Vorverkauf beginnt

Am Sonntag, den 17. November findet um 18 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Schopfheim das Jahreskonzert des Pop+Gospelchors Resonance of life Schopfheim statt. Der 70 stimmige Chor singt mit Bandbegleitung unter dem Motto „Like a fire“ Spirituals, Gospels und bekannte Pop-Songs, die Leitung hat KMD Christoph Bogon.

Für dieses Konzert beginnt nun der Vorverkauf, ab dem 23. Oktober sind die Karten in der Regio-Buchhandlung Schopfheim (Hauptstr. 58) mit einer Ermäßigung von 2,- € pro Karte gegenüber der Abendkasse erhältlich.

Sonstiges Wissenswertes

Von Bauernhaus bis Industriemuseum

Der Naturpark Südschwarzwald veröffentlicht einen Museumsführer



Der etwas andere Museumsführer für den Naturpark Südschwarzwald

Feldberg – Der Naturpark Südschwarzwald veröffentlicht seinen ersten Museumsführer. Unter dem Titel „Ausgestellt! Der etwas andere Museumsführer für den Naturpark Südschwarzwald“ bietet dieser einen weitreichenden Überblick über die regionale Museumslandschaft.

Wer denkt, der Naturpark Südschwarzwald kümmere sich ausschließlich um Natur und Landschaft, der irrt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Menschen, die in und mit der Kulturlandschaft leben. Das Handlungsfeld „Tradition und Kultur“ fokussiert in diesem Zusammenhang die Vernetzung und Stärkung der Museumslandschaft im Südschwarzwald. Der neu erschienene Museumsführer bietet hierfür nun die Grundlage.

Das Buch stellt auf 112 Seiten 71 regionale Kultureinrichtungen von Bauernhausmuseen über Kunst- oder Literaturhäuser bis hin zu Stadtmuseen und Mehrspartenhäuser

vor. Daneben geben Kulturschaffende wie Fotograf Sebastian Wehrle, Mundartexperte Markus M. Jung, Feldberg-Ranger und Cego-Kenner Achim Laber sowie die Alemannenrock-Band „Luddi“ Einblicke in ihren Arbeitsalltag und ihre Gedanken zu den Begriffen „Heimat“, „Tradition“ und „Kultur“. Ergänzend äußern sich Museumsbesucher und -besucherinnen zu dieser Thematik. Passend zu einzelnen Museen erfolgt die Vorstellung von Naturparkprojekten wie „Bauwerk Schwarzwald“ oder „Blühender Naturpark“. Weiterhin bereichert das Angebot der Gästeführer im Naturpark Südschwarzwald den Museumsführer.

Das Südschwarzwälder Lesebüchlein für Kulturinteressierte und Neugierige ist ab sofort im Buchhandel erhältlich und kostet 9,90 Euro.

Weitere Informationen zum Naturpark Südschwarzwald, seinen Projekten und Angeboten finden Sie unter www.naturpark-suedschwarzwald.de.

Bildnachweis:

Bild: Cover des neuen Museumsführers „Ausgestellt!“ (© Naturpark Südschwarzwald)

WIRTSCHAUSMUSEUM

„KRONE“KLEINES WIESENTAL

Die Initiative KUK, früher Kunst und Kultur, heute Krone und Kultur Kleines Wiesental, bemüht sich seit Jahren, vor allem auch mit den sonntäglichen „Krone“-Frühschoppen, regionale Themen bzw. Themen mit regionalen Referenten/innen im Sinne einer „kostenlosen Volkshochschule Kleines Wiesental“ mit Erfolg für die ganze Regio und darüber hinaus anzubieten. So auch mit einem Abendvortrag

„PFEFFERSACK UND SAFRANKRIEG- GEWÜRZE IN DER MITTEL- ALTERLICHEN KÜCHE“

Freitag, 25. Oktober 2019, um 19.00 Uhr mit der Archäologin, Historikerin und Leiterin des Museums in der „Alten Schule“ in Efringen-Kirchen, Frau Dr. Maren Siegmann. Heute können die Bewohner Europas die meisten Gewürze zu erschwinglichen Preisen erwerben. Im Mittelalter waren sie jedomocheine begehrte Handelsware. Weshalb sie als so wertvoll galten und wie die Menschen im Mittelalter würzten, werden Sie an diesem Krone-Abend erfahren. Auch werden Sie erfahren, was es mit den „Pfeffersäcken“ und dem „Safrankrieg“ auf sich hat. Pfeffer und Safran zählten zu den wertvollsten Gewürzen im Mittelalter. Exotische Gewürze waren lange nur der Oberschicht vorbehalten gewesen. Bauern dagegen hatten ihre Speisen nur mit einheimischen Gewürzen verfeinern können. Während Pfeffer vor allem wegen seines Geschmacks verwendet wurde, erlangte der Safran auch auf Grund seiner Farbe große Bedeutung. Schon im Mittelalter galt nämlich „Das Auge isst mit“. Jedermann/frau sindherzlich eingeladen. Also „Chöm-met emol in d'Chronel!“

Ihr zuverlässiger Begleiter
im Trauerfall



HANS JITZIN
BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20
TEL. 076 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

BERGER
HEIZUNG - SANITÄR

Heizung - Sanitär - Solar - Kundendienst
Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W.
Tel. 0049 (0)7622 / 61503
info@berger-heizungsbau.de

MEISTERFACHBETRIEB 24 Std. Notrufnummer 0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- ✓ Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- ✓ Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- ✓ Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeichieranlagen
- ✓ Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- ✓ Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- ✓ Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen






Domschat
Benagliche Wärme
Kachelöfen & Kamine

Wir gestalten, planen und bauen
individuell für Sie
Tel. 07622-668084
www.domschat-kachelofen.de



MoreiRa
Fenster & Türen
Tel. 0 76 27 / 92 43 93
www.moreira-fenster.de

Eine Klasse für sich:
Holz und Holz-Aluminium Fenster
mit 10 Jahren
Oberflächen-Garantie!

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

klinglele
BESTATTUNGEN

Roggenbachstraße 10
79650 Schopfheim
Tel. 67 45 40
www.klinglebestattungen.de

Bestattungsvorsorge: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.
Auch hierzu beraten wir Sie gerne.

ab autoböhler

Krummattstraße 2
79688 Hausen i. W.
Tel. 07622 / 68 33 11
Inhaber Thomas Hornburg

!! AUTOWASCH-AKTION !!

GEGEN VORLAGE DIESES
COUPONS ERHALTEN SIE
10% RABATT
AUF IHRE
AUTOWÄSCHE

1100
Hausener Haushalte erreichen Sie mit Ihrer
Anzeige in der
Hausener Woche

Dachparkasse
DIE SONNE ZAHLT EIN,
TÄGLICH, MIT SICHERHEIT



PV-Anlagen vom Fachmann
Planung - fachgerechte Montage - Service

Vereinbaren Sie gleich einen
Termin mit uns
☎ 07622 - 688 379 0

Todtnau + Schopfheim + Basel
www.seger-elektro.com info@seger-elektro.com

Innovative Elektrotechnik



24h- Service ☎ 07622 - 688 37 999